

Quartiersbildung und Identitätsstiftung Innenstadtkonferenz Velbert Mitte _ 05. September 2018

ERGEBNISSE

Die Innenstadt von Velbert-Mitte hat viel zu bieten! Zahlreiche Akteure arbeiten daran, das Zentrum der Stadt auch in Zukunft für Kunden, Besucher und insbesondere für Gewerbetreibende als attraktiven und zukunftsfähigen Standort zu positionieren. Dazu gehört, sich der eigenen Qualitäten bewusst zu sein und sie überzeugend nach außen zu tragen – es geht um das Gestalten und Erleben der **Marke „Innenstadt Velbert-Mitte“**.

Die Stadt Velbert hat daher den Prozess „Quartiersbildung und Identitätsstiftung“ in der Innenstadt von Velbert-Mitte gestartet. Mit fachlicher Begleitung der beiden Büros „büro frauns kommunikation | planung | marketing“ aus Münster und „sxces Communication AG“ aus Kassel wird in den nächsten Monaten gemeinsam daran gearbeitet, **Strategien für die Kommunikation** der Velberter Innenstadt mit ihren Quartieren zu entwickeln und umzusetzen.

Zum Auftakt der gemeinsamen Arbeit fand am 5. September 2018 im Forum Niederberg die erste **Innenstadtkonferenz** statt. Rund 100 Gäste aus dem Kreis der Unternehmen der Innenstadt, von Verbänden und Initiativen, aus der Politik sowie einige Eigentümer*innen leerstehender Ladenlokale sind der Einladung des Bürgermeisters gefolgt und haben den Start für die Profilierungs- und Positionierungsarbeit aktiv mitgestaltet. In kreativer Atmosphäre wurde das Vorhaben vorgestellt und wurden Meinungen und Eindrücke zur Innenstadt und ihren unterschiedlichen Quartieren aufgenommen.

In drei spannenden **Arbeitsphasen** waren alle Teilnehmer*innen der Innenstadtkonferenz eingeladen, sich mit ihrem Wissen, ihren Erfahrungen und ihren Wahrnehmungen einzubringen. Zum Start ging es um die Frage, was die Innenstadt von Velbert-Mitte heute bereits einzigartig macht und wodurch sie sich von den Mitbewerbern in der Region abhebt. Im zweiten Arbeitsschritt wurden die Quartiere der Innenstadt an insgesamt fünf Arbeitsstationen intensiv unter die Lupe genommen. Zum Abschluss des Abends trafen sich alle Gäste wieder im großen Saal zur „Schwarm-Abstimmung“. Hier wurden in einem spontanen Verfahren die der Innenstadt zugeschriebenen Eigenschaften ermittelt.

Die **Ergebnisse** der ersten Innenstadtkonferenz sind im Anschluss aufbereitet worden und in dieser Zusammenstellung dokumentiert.

Aufgabe 1

Das Beste von uns _ Was unsere Innenstadt einzigartig macht!



Fotos: büro frauns

Alle Gäste der Innenstadtkonferenz waren eingeladen, maximal zwei **Qualitäten** bzw. **Kompetenzen** der Innenstadt Velbert-Mitte auf Karten festzuhalten. Insgesamt wurden 156 Hinweise gegeben. Diese sind im Folgenden kategorisiert und zusammengefasst dargestellt:

Stadtstruktur + Stadtgestalt

grün _ Plätze und Verweilzonen _ interessante Topografie _ historische Gebäude

Fußgängerzone

lange Fußgängerzone Friedrichstraße _ gepflegte Flaniermeile _ konzentrierte Einkaufszone _ gute Frequenz

Überschaubarkeit + kurze Wege

überschaubar _ kurze Wege _ kompakte Angebote (Handel, Dienstleistungen, öffentliche Einrichtungen, Wohnen)

Vielfalt + Multikulti

Vielfalt der Angebote _ Internationalität _ multikulturelles Miteinander _ bunt und lebendig _ Veranstaltungen

Ruhe + Geborgenheit

Entschleunigung _ stille Orte _ stressfrei und sicher

Besondere Orte

Deutsches Schloss- und Beschlägemuseum _ Am Offers (Platz und Grünfläche) _ Alte Kirche und Christuskirche _ Spielschlange _ Stadtbücherei

Handels-, Dienstleistungs- und Gastronomiebesatz

großes Angebot mit gutem Mix _ inhabergeführte Spezialgeschäfte _ „Lieblingsläden“ _ gutes und vielfältiges Gastronomieangebot

Menschen + Persönlichkeiten

bekannte Gesichter _ persönliche Kontakte _ engagierte Händler _ Service und Beratung _ Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit

Verkehr + Erreichbarkeit

schnell erreichbare Geschäfte _ zentral _ gute Parkmöglichkeiten

Wohnen

gutes Wohnen „mittendrin“

Velbert insgesamt

zentrale Lage _ Nähe zu den Großstädten _ Industriegeschichte _ Schlüsselstadt

Schwächen + Zukunftspotenziale

Unter den 156 Antworten fanden sich auch einzelne kritische Hinweise. So wurde auf die Leerstände in der Innenstadt aufmerksam gemacht und hinterfragt, ob die Innenstadt Velbert-Mitte im Vergleich zu anderen Städten tatsächlich Einzigartigkeiten aufweisen könne. Mit Blick auf die Eröffnung der Stadtgalerie wurden zudem zu erwartende Veränderungen angesprochen, deren genauen Effekte zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch nicht abschließend zu beurteilen seien.

Aufgabe 2

Quartiere unter der Lupe _ Was wir zu bieten haben!



Fotos: büro frauns

In der zweiten Arbeitsphase standen die Quartiere der Innenstadt im Mittelpunkt. Alle Gäste des Abends waren eingeladen, sich an Arbeitsstationen mit fünf Quartieren intensiv auseinander zu setzen:

- Quartier 1: Untere Friedrichstraße (Sternbergstraße – Bahnhofstraße)
- Quartier 2: Friedrichstraße-Mitte (Bahnhofstraße – Kurze Straße)*1
- Quartier 3: Friedrich-Karrenberg-Platz (Kurze Straße – Grünstraße)
- Quartier 4: Obere Friedrichstraße (Grünstraße – Kleestraße)*2
- Quartier 5: Bürgerforum / StadtGalerie (Rundlauf Bahnhofstraße – Oststraße – Kolpingstraße)

*1) Vorschlag aus dem Kreis der Teilnehmer*innen: Erweiterung des Quartiers bis zum ZOB

*2) Vorschlag aus dem Kreis der Teilnehmer*innen: Erweiterung des Quartiers bis zur Südstraße

Der Arbeitsauftrag bestand aus zwei Teilen: In einer ersten Bearbeitungsrunde haben sich die Teilnehmer*innen mit ihrem eigenen Quartier beschäftigt. Orientiert an den Arbeitsfragen „**Das Quartier als Typ: Wie heißt der Typ?**“, „**Was hat unser Quartier zu bieten?**“ (Qualitäten) und „**Was ist das Wichtigste?**“ (Prioritäten) stand das **Selbstbild** im Mittelpunkt.

In der zweiten Bearbeitungsrunde wurden alle Gäste gebeten, an den anderen Quartiersstationen das Selbstbild der Quartiere zu reflektieren und zu kommentieren. Dieser „Bummel durch die Quartiere“ orientierte sich an der Arbeitsfrage „**Sehen andere das genauso?**“ und hatte die Funktion, das Selbstbild der Quartiere durch das **Fremdbild** zu komplettieren.

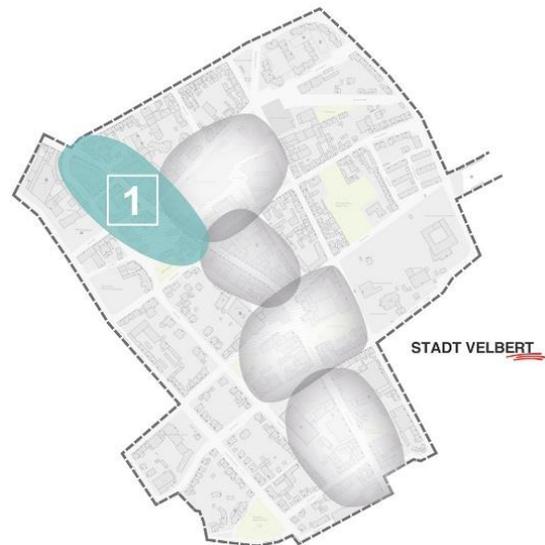
Quartier 1

Untere Friedrichstraße (Sternbergstraße – Bahnhofstraße)

Das Quartier als Typ! Kurz und knapp: Wie heißt der Typ?

(in Klammern: Priorisierung und Kommentierung)

- Rund ums Rathaus (2 Punkte)
- Unterstadt (*stimmt*)
- Der bunte Teil der Stadt
- Bunter Globus
- Tradition mittendrin
- Der Persönliche
- Starterlounge
- Kultur-ell
- Waisenkind
- Veranstaltungsmöglichkeiten



Qualitäten+ Kompetenzen: Wer sind wir und was können wir? Was hat unser Quartier zu bieten?	Priorisierung Kommentierung
Besatz (Handel, Dienstleistung, Gastronomie)	
inhabergeführte Geschäfte	9 Punkte
frisches Obst und Gemüse	8 Punkte
Gastronomie und Sitzmöglichkeiten	5 Punkte <i>stimmt, ganz wichtig</i>
zwei tolle Eisdiele (x2)	4 Punkte
abwechslungsreiches Handelsangebot	
Geschäfte	
ein Brillengeschäft	
Dienstleistung in Rathausnähe	
viele Banken	
3D Druckerei	
Ärzte+ Naturheilkünste	
Logopädie	
Bäckerei / Bistro	

Weitere Angebote	
Wochenmarkt	7 Punkte <i>Wochenmarkt am Rathaus unmöglich</i>
musikalische+ tänzerische Bildung	3 Punkte
bei uns steht die Kirche mittendrin	2 Punkte
Musik / Musikschule	1 Punkt
Rathaus	1 Punkt
Spielplatz	1 Punkt
Sprachschule	1 Punkt
Bushaltestelle	1 Punkt
Parkhaus	1 Punkt
Parkmöglichkeiten	
Erscheinung	
schöne Hausfassaden	7 Punkte
Platz „Am Offers“: hohe Aufenthaltsqualität / Verweilmöglichkeit	7 Punkte
draußen sitzen	3 Punkte
ausbaufähige interessante Hinterhöfe	3 Punkte
breite Fußgängerzone	1 Punkt
bunte Mischung	1 Punkt
Pforte zur Innenstadt	
Eigenschaften	
Multikulti	4 Punkte <i>stimmt</i>
Freundlichkeit	3 Punkte
Zusammenhalt	2 Punkte
Kundenservice	1 Punkt
ein wichtiger Teil des Ganzen	

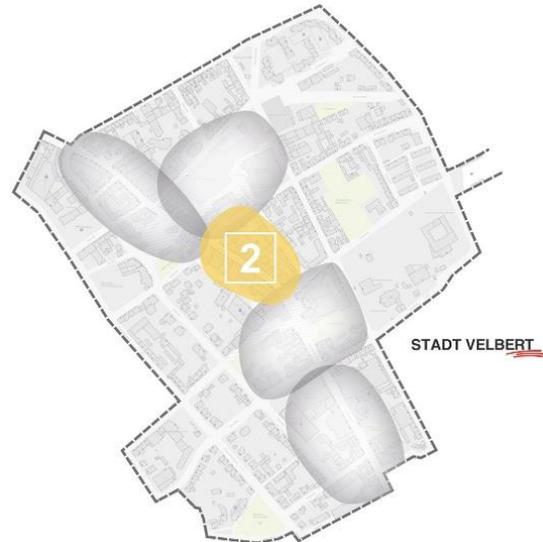
Quartier 2

Friedrichstraße-Mitte (Bahnhofstraße – Kurze Straße) *1

Das Quartier als Typ! Kurz und knapp: Wie heißt der Typ?

(in Klammern: Priorisierung und Kommentierung)

- (offene) Altstadt (5 Punkte, *leider fast alle alten Fassaden kaputtsaniert*)
- „öffentliche Toilette“ (in Bezug auf die Anmutung des Quartiers) (3 Punkte)
- Zentrum (2 Punkte, *Zentrum ist Quartier 3*)
- Die Mitte (1 Punkt)
- Achse (1 Punkt)
- Der Vielseitige
- Der Bodenständige
- alt und durchschnittlich (*stimmt*)



Qualitäten+ Kompetenzen: Wer sind wir und was können wir? Was hat unser Quartier zu bieten?	Priorisierung Kommentierung
Besatz (Handel, Dienstleistung, Gastronomie)	
tolles Hotel	3 Punkte
Markenerlebnis / Markenvielfalt	2 Punkte
tolle Geschäfte	2 Punkte <i>stimmt</i>
Geschäfte, um die Mittagspause zu verbringen	1 Punkt
Auswahl an Bäckereien und Konditoreien	
Weitere Angebote	
Parkmöglichkeiten	
Erscheinung	
Entwicklungsfähig! Der Platz „Am Roten Schirm“ muss Eventfläche werden / könnte zum Verweilen einladen	14 Punkte <i>stimmt</i>
bunte Basis	1 Punkt
konzentriert zusammenliegende Geschäfte	
weibliche Anziehung	
ähnliche Öffnungszeiten	
gute Belebung der Innenstadt während der Laden-Öffnungszeiten	

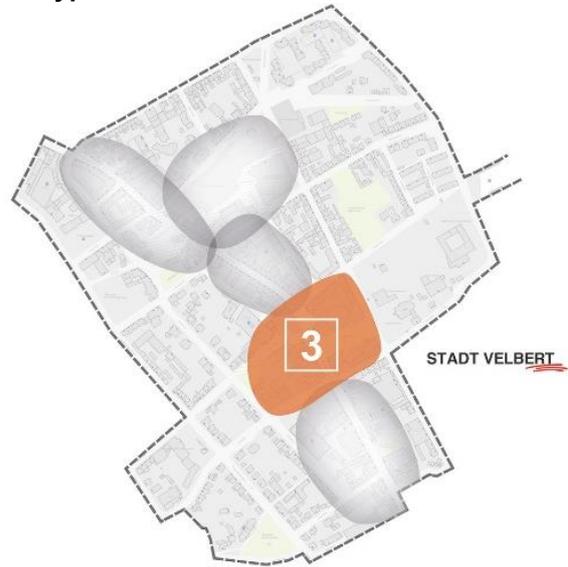
nach 18:30 „tot“	<i>stimmt</i>
Leerstand	<i>ja, leider</i>
ein Schandfleck	<i>stimmt</i>
alte Gebäudefassaden	<i>stimmt, wenn alt = hässlich → 1 Punkt</i>
Eigenschaften	
gute Nachbarschaft	1 Punkt
kompetente Beratung	
nette Beratung	<i>stimmt</i>
Wohlfühlzentrum	
Sonstiges	
Nahversorgung fehlt	1 Punkt
Ist in diesem Bereich ein Geschäft zu vermieten?	
der Gastronomie kostenfreie Außenbestuhlungsmöglichkeiten bieten	
dreckiges Quartier	
*1) Vorschlag: erweiterte Ausdehnung der Quartiersgrenze inkl. Nedderstraße, d.h. Busbahnhof, Offers (IHK), Alte Herrlichkeit	

Quartier 3

Friedrich-Karrenberg-Platz (Kurze Straße – Grünstraße)

Das Quartier als Typ! Kurz und knapp: Wie heißt der Typ?

- Kreuz des Südens
- Mitte
- Denkmal
- Wohlfühlzentrum



Qualitäten+ Kompetenzen: Wer sind wir und was können wir? Was hat unser Quartier zu bieten?	Priorisierung Kommentierung
Besatz (Handel, Dienstleistung, Gastronomie)	
Ärzte	3 Punkte
Bankenviertel / Finanzzentrum	2 Punkte
Gastronomie und Außengastronomie	2 Punkte <i>stimmt; zu wenig</i>
gute Mischung	1 Punkt
gutes Sportgeschäft	1 Punkt <i>stimmt; bald Leerstand?</i>
zentrales Fitnessstudio	1 Punkt
Rechtsanwaltskanzleien	
Dienstleister	
Weitere Angebote	
Grünanlage Blumenstraße (4 Punkte)	4 Punkte
sehr gute Parkmöglichkeiten	2 Punkte <i>nicht bekannt genug → 1 Punkt</i>
Spielschlange	2 Punkte <i>unnützlich und ungepflegt → falsch</i>

Erscheinung	
offen / grün / luftig	6 Punkte
Weitläufigkeit	2 Punkte
gute Mitte	1 Punkt
zurzeit 1A-Lage	1 Punkt (<i>noch!</i>)
sehr guter Immobilienzustand	
Eigenschaften	
gute Stimmung	

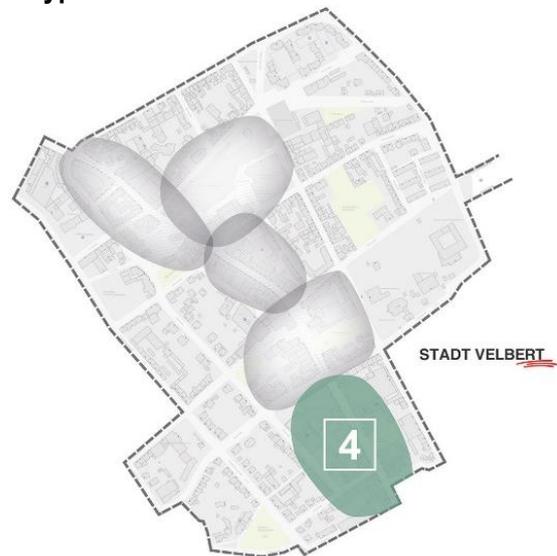
Quartier 4

Obere Friedrichstraße (Grünstraße – Kleestraße) *2

Das Quartier als Typ! Kurz und knapp: Wie heißt der Typ?

(in Klammern: Priorisierung und Kommentierung)

- Oberstadt (5 Punkte)
- Neustadt
- Ich wohne gerne da



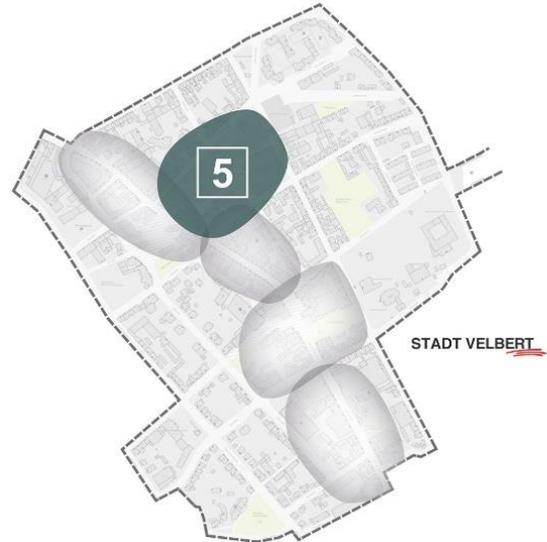
Qualitäten+ Kompetenzen: Wer sind wir und was können wir? Was hat unser Quartier zu bieten?	Priorisierung Kommentierung
Besatz (Handel, Dienstleistung, Gastronomie)	
viele inhabergeführte Geschäfte	3 Punkte
Konditorei / Café	1 Punkt
Weinhandlung	
Gastronomie	
Kaufland	zu weit vom Rest der Fußgängerzone →1 Punkt
Markenvielfalt	
Weitere Angebote	
Spielplatz	2 Punkte
zu wenig Parkplätze (durch Ausfall Karstadt)	3 Punkte stimmt
Parkplätze	Wo? → Überall!
Erscheinung	
ruhige Wohnlage	2 Punkte
viel zu viel Leerstand	stimmt, Karstadtruine → 2 Punkte

Eigenschaften	
gute Nachbarschaft	2 Punkte
Sonstiges	
*2) Vorschlag: Weiterführung des Quartiers bis zur Südstraße (inkl. Kaufland und Süße Ecke)	

**Quartier 5:
Bürgerforum / StadtGalerie
(Rundlauf Bahnhofstraße – Oststraße – Kolpingstraße)**

Das Quartier als Typ! Kurz und knapp: Wie heißt der Typ?
(in Klammern: Priorisierung und Kommentierung)

- Die neue Welt (2 Punkte)
- Der Alleskönner – von Shopping über Gastronomie bis Kultur (2Punkte)
- Spot (1 Punkt)
- Treffpunkt (1 Punkt)
- Der Verwandelbare
- Ein Ort für Wunschdenken
- Schmuddeltyp
(*verstehe ich nicht → stimmt, es ist so*)



Qualitäten+ Kompetenzen: Wer sind wir und was können wir? Was hat unser Quartier zu bieten?	Priorisierung Kommentierung
Besatz (Handel, Dienstleistung, Gastronomie)	
die Mischung macht's	1 Punkt
Shopping und Gastronomie	1 Punkt
Frequenzbringer	1 Punkt <i>hoffentlich</i>
Weitere Angebote	
Kultur (Museum)	3 Punkte
Parkplätze	1 Punkt
Unterhaltung	
Erscheinung	
Zukunft	2 Punkte
Bahnhofstraße= „kleinteiliger Kiez“	1 Punkt
vernachlässigte Straßen	<i>stimmt nicht</i>

Eigenschaften	
modern	1 Punkt
wetterunabhängig	
exotisch+ außergewöhnlich (Vielfalt)	
Sonstiges	
Kultur muss endlich wieder Vorrang haben	

Aufgabe 3

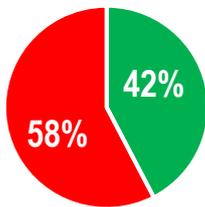
Die Innenstadt als Typ _ Wie wir auftreten!



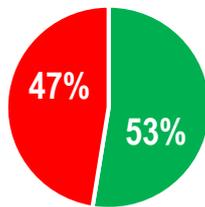
Fotos: sxces Communication AG

Die dritte Arbeitsphase der Innenstadtkonferenz fokussierte sich wieder auf die Innenstadt von Velbert-Mitte als Ganzes. Mit Hilfe des „Schwarm-Prinzips“ hatten alle Gäste die Möglichkeit, sich spontan mit grünen und roten Karten zu bestimmten Eigenschaften zu äußern. Verbunden mit der Frage **„Wir, die Innenstadt Velbert sind ...!“** wurden jeweils zwei gegensätzliche Begrifflichkeiten präsentiert (grün und rot gekennzeichnet) und alle Anwesenden konnten sich jeweils für eine Eigenschaft entscheiden. Die Auswertung der „Schwarm-Abstimmung“ ist im Folgenden grafisch aufbereitet.

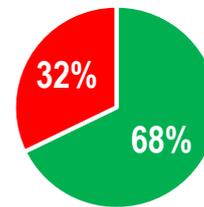
Wir, die Innenstadt Velbert sind ...



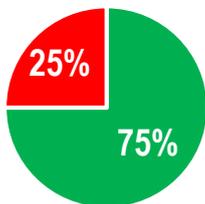
■ leise ■ laut



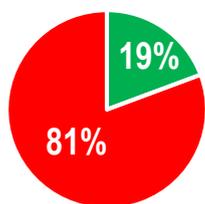
■ schwer ■ leicht



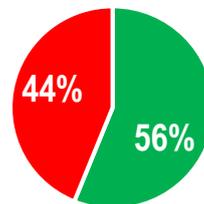
■ langsam ■ schnell



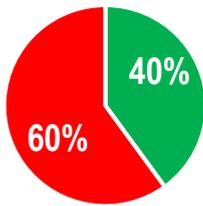
■ gemütlich ■ sportlich



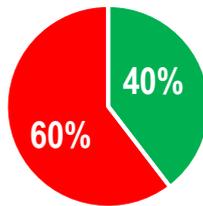
■ verspielt ■ gradlinig



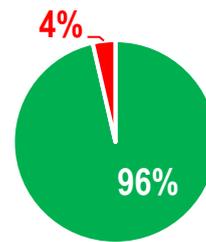
■ feminin ■ maskulin



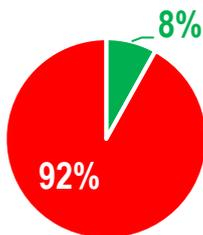
■ frech ■ seriös



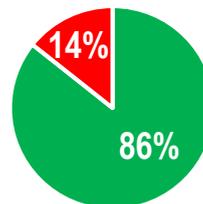
■ unterhaltend ■ informativ



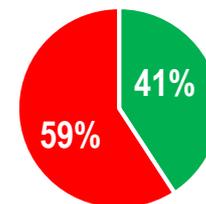
■ traditionell ■ innovativ



■ experimentell ■ konventionell



■ rational ■ emotional



■ Delfin ■ Adler

Kontakt:
Stadt Velbert, Planungsamt
Patrick Weber
Thomasstraße 7, 42551 Velbert
Tel.: 02051 / 26-2634
Fax: 02051 / 26-2742
E-Mail: patrick.weber@velbert.de